

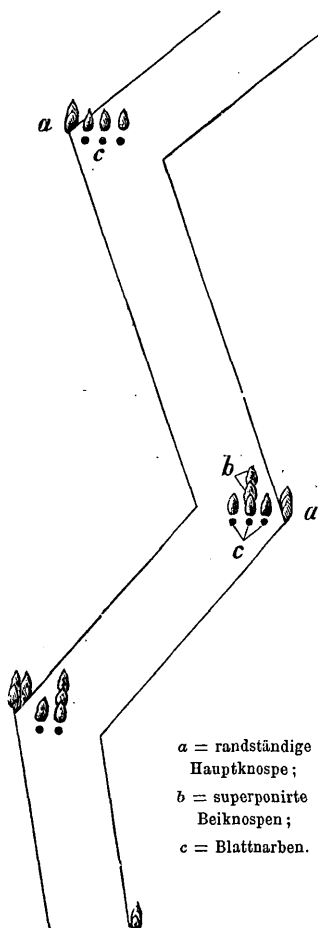
Ueber eine Zweig-Fasciation bei *Lonicera caucasica* Pall.

Von

Dr. C. v. Keissler.

(Mit einer Abbildung im Texte.)

(Eingelaufen am 28. Februar 1899.)



Im Wiener botanischen Garten entstanden an einem der dort cultivirten Exemplare von *Lonicera caucasica* Pall. eine Anzahl von fasciirten Zweigen, auf welche ich durch den Obergärtner Wiemann aufmerksam gemacht wurde. Dieselben sind in den unteren Theilen im Allgemeinen nicht gedreht, dagegen haben sie nach oben zu eine Zwangsdrehung erfahren; sie weisen ferner die für fasciirte Axen charakteristische Tendenz auf, sich oberwärts in einzelne Theile zu spalten, deren jeder an der Spitze hakenförmig umgebogen ist. In denjenigen Partien der Zweige, welche gerade sind, entstehen an Stelle je zweier gegenständiger Knospen¹⁾ eine grössere Zahl aneinander gedrängter Knospen, welche, in gleicher Höhe postirt, wie ein Ring rund um den Zweig herumgehen; in den gedrehten Theilen aber entsteht aus dem Ring eine einmal um den Zweig herumlaufende Spirale von Knospen.

Einer von diesen Aesten (mit einer Breite von $1\frac{1}{2}$ cm) ist bei Entfall jeder Drehung in ganz merkwürdiger Weise zickzackförmig (in einer Ebene) hin und her gebogen, derart, dass die Ecken der Zickzacklinie in die Blattknoten fallen (vergl. die beigegefügte Textfigur, in welcher ein Stück des betreffenden Zweiges schematisch dargestellt ist).

Was die Anordnung der Knospen nun anbetrifft, so steht an den vorspringenden Ecken der Zickzacklinie immer je eine randständige, besonders kräftig entwickelte Knospe, die man etwa als Hauptknospe bezeichnen könnte; dieser sind dann eine Anzahl weiterer Knospen angereiht;²⁾ dieselben sind

¹⁾ Die Zweige wurden im Herbst gesammelt.

²⁾ An Fasciationen erfolgt ja bekanntlich immer eine Vermehrung der Organe.

kleiner, sitzen auf der breiten Seite des Zweiges und erscheinen stets (siehe die Zeichnung) gegen die vorspringende Ecke der Zickzacklinie zusammengedrängt, während sie an der gegenüberliegenden einspringenden Ecke, an der auch keine randständige Knospe vorhanden ist, fehlen. Häufig stehen über den einzelnen Knospen noch 1—3 superponirte Beiknospen, die ja überhaupt vielen *Lonicera*-Arten eigenthümlich sind (mit *b* in der Figur bezeichnet). An der Basis der einzelnen Knospen (natürlich mit Ausnahme der superponirten) treten Blattnarben auf, ein Beweis dafür, dass diese Knospen axillärer und nicht adventiver Entstehung sind und dass an dem belaubten Zweige die Blätter ähnlich vertheilt waren, wie es an dem entlaubten die Knospen sind.

Was die Krümmung des Zweiges in einer Zickzacklinie anbelangt, so beruht dieselbe darauf, dass abwechselnd erst die eine Seite im Wachsthum gefördert erscheint und infolge dessen die vorspringende Ecke der Zickzackkrümmung bildet, dann etwas Aehnliches auf der anderen Seite erfolgt.

Fasciation und Zwangsdrehung wurde meines Wissens bis jetzt für *Lonicera caucasica* Pall. nicht angegeben. Es scheint überhaupt, dass diese Art von Missbildung bei der Familie der Caprifoliaceen nicht allzu häufig auftritt; denn ich finde in Penzig's Pflanzenteratologie diesbezüglich nur folgende Angaben: Bei *Lonicera Caprifolium* L. Fasciation, bei *L. micropoda* Zwangsdrehung mit Superponirung der Blätter in einer Reihe übereinander, bei *Sambucus nigra* L. und *S. Ebulus* L. Fasciation, bei *Diervilla coracensis* DC. Zwangsdrehung mit spiraler Blattstellung.

G. D. Haviland's Beobachtungen über die Termitophilie von *Rhopalomelus angusticollis* Boh.

(97. Beitrag zur Kenntniss der Myrmekophilen und Termitophilen.)

Mitgetheilt von

E. Wasmann, S. J.,

in Exaeten bei Roermond (Holland).

(Eingelaufen am 25. März 1899.)

Bisher waren als gesetzmässig termitophil die folgenden Carabiden bekannt:¹⁾ *Glyptus sculptilis* Brullé (Sierra Leone, Goldküste), *Orthogonius*

¹⁾ Siehe mein „Kritisches Verzeichniss der myrmekophilen und termitophilen Arthropoden“, 1894, S. 60. Ferner G. Horn, Descriptions of the larvae of *Glyptus*, *Platysylla* and *Polyphylla* (Trans. Am. Ent. Soc., XV, 1888, p. 18—26); Wasmann, Neue Termitophilen, mit einer Uebersicht über die Termitengäste (Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien, 1891, S. 647—658); Einige neue Termiten aus Ceylon und Madagascar, mit Bemerkungen über deren Gäste (Wiener Entom. Zeitg., 1893, S. 239—247).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Keissler Karl von (Carl)

Artikel/Article: [Über eine Zweig-.Fasciation bei Lonicera caucasica Pall. 244-245](#)